

30
Tage

Angebotsfrist
21.01.2026 12:20 Uhr



Vergabe-ID: 3306075

Plattformlift

Status meiner Bearbeitung

Gelesen

Ausgeschriebene Leistung

Aufzüge/ Rolltreppen

Lieferung und Einbau Behindertenlift

Ausführungsstadt

98617 Meiningen

Zeitraum der Leistungserbringung

vom 16.03.2026 bis 02.10.2026 weitere Fristen: Werkplanung: 16. - 20.03.2026; Ausführung: 21.09. - 02.10.2026

Auftraggeber

Stadtverwaltung Meiningen

Vergabeart

Öffentliche Ausschreibung nach VOB/A

Vergabenummer (des Auftraggebers)

2025ZVS001 - LOS 19

Vergabe-ID (bei evergabe.de)

3306075

Auftragsbekanntmachung

Bekanntmachungs-ID: 4188406; veröffentlicht am 18.12.2025

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name und Anschrift:

Stadtverwaltung Meiningen

Schlossplatz 1

98617 Meiningen

Telefon:

+49 3693454184

Fax:

+49 3693454149

30
Tage

Angebotsfrist
21.01.2026 12:20 Uhr



Vergabe-ID: 3306075

E-Mail:
zvs@meiningen.de
Internet:
<https://www.meiningen.de/>

b)

Vergabeverfahren:
Öffentliche Ausschreibung, VOB/A
Vergabenummer:
2025ZVS001 - LOS 19

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe
elektronisch
in Textform
mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel
mit qualifizierter/m Signatur/Siegel
schriftlich

d) Art des Auftrags

Ausführung von Bauleistungen

e) Ort der Ausführung

98617 Meiningen

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung:
Lieferung und Einbau Behindertenlift
Umfang der Leistung:
Plattformlift
1 Stk Behindertenaufzug
2 Stk Automatiktüren
5 Stk/Jahre Wartungsvertrag
4 h Facharbeiterstunden

g) Angaben über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen Anlage:
Zweck des Auftrags:

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

Vergabe nach Losen:
Nein

i) Ausführungsfristen

Beginn der Ausführung:
16.03.2026

30
Tage

Angebotsfrist
21.01.2026 12:20 Uhr



Vergabe-ID: 3306075

Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:

02.10.2026

weitere Fristen:

Werkplanung: 16. - 20.03.2026

Ausführung: 21.09. - 02.10.2026

j) Nebenangebote

nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden elektronisch zur Verfügung gestellt

unter:

<https://www.evergabe.de/unterlagen/54321-Tender-19b2ca0ba72-3fafdac9cc27a751>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

Nein

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden nachgefordert

o) Ablauf der Angebotsfrist

am:

21.01.2026

um:

12:20 Uhr

Ablauf der Bindefrist am:

08.03.2026

p)

Adresse für elektronische Angebote (URL): <https://www.evergabe.de>

Anschrift für schriftliche Angebote:

Vergabestelle s. a)

q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen

Deutsch

r) Zuschlagskriterien

nachfolgende Zuschlagskriterien, ggf. einschl. Gewichtung:

Niedrigster Preis

s) Eröffnungstermin

am:

21.01.2026

um:

12:20

Ort:

30
Tage

Angebotsfrist
21.01.2026 12:20 Uhr



Vergabe-ID: 3306075

Stadtverwaltung Meiningen
Schlossplatz 5
98617 Meiningen
Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen:
Bieter und deren Bevollmächtigte

t) geforderte Sicherheiten

Sicherheit für Vertragserfüllung: 5 v.H. der Auftragssumme
Sicherheit für Mängelansprüche: 3 v.H. der Abrechnungssumme
Rückgabezeitpunkt für Sicherheit = Ende der Verjährungsfrist für Mängelansprüche

u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind

v) Rechtsform der/Anforderung an Bietergemeinschaften

gesamtschuldnerisch haftend

w) Beurteilung der Eignung

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmen präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmen) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der "Eigenerklärung zur Eignung" genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt 'Eigenerklärung zur Eignung' ist erhältlich:

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A):

Vergabekammer des Freistaats Thüringen beim Thüringer Landesverwaltungsamt

Jorge-Semprún-Platz 4

99423 Weimar. • Auf die Möglichkeit der Beanstandung der beabsichtigten Vergabeentscheidung beim Auftraggeber nach § 14 Abs. 2 ThürVgG und die Kostenfolge nach § 14 Abs. 5 ThürVgG wird hingewiesen.

y) Sonstige Angaben